

t80 Kalkreicher Brauner Auenboden aus Auenlehm und -sand über Flusssand der Donau**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	t-A01	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	LN (überwiegend Acker)	
Relief	unruhig-flachkuppiger Talbodenbereich	
Bodentyp	kalkreicher Brauner Auenboden	
Ausgangsmaterial	kalkreicher Auenlehm und -sand auf kiesreichem Flusssand der Donau	
Bodenartenprofil	SI3–Ls2, G2–3	3–7 dm
	S, G4–5	>10 dm
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	IS3AI, IS4AI, IS5AI, IS5AIg, IS6AI, IS6AIg, SL4AI, IS1b2, IS1Ib2, IS1Ib3, LI1b3	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet, auf gerundeten Scheitelbereichen, Auenpararendzina; örtlich, in Rinnen, Auengley

Kennwerte

Feldkapazität	gering (130–260 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (80–130 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden äußerst hoch
Sorptionskapazität	gering bis mittel (60–180 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.83	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

junge Auenbereiche der Donau